


WIN

Juli – Dezember 2020

Das Freiwilligenmagazin




STIFTUNG
STUTTGARTER
BRÜNNELE

In Himmel 16 · 70569 Stuttgart
Tel. 0711 73 20 30 · Fax 0711 735 22 30

info@stiftung-stuttgarter-bruennele.de
www.stiftung-stuttgarter-bruennele.de

Ehrenamt:

Wir für Stuttgart!



»Jeder sollte mindestens in einer Phase seines Lebens nach Möglichkeit etwas Uneigennütziges und Gutes für andere tun«, sagt Peter Haller von der Stiftung Stuttgarter Brünnele, die sich um den Erhalt und die Restaurierung von Brunnen in Stuttgart kümmert. Mehr auf den Seiten 4 und 5

Danke!*

Die Freiwilligenagentur

STUTTGART



Wasser bedeutet Leben. Ohne Wasser gibt es kein Leben. Rund 250 Wasserreservoirare machen Stuttgart zu einer Brunnen-Stadt. Sie beleben Orte des Verweilens und schmücken offene Plätze und versteckte Nischen. Brunnen begünstigen das Klima und sind im Sommer bei heißen Temperaturen von Bedeutung. Die Landeshauptstadt verfügt über das zweitgrößte Mineralwasseraufkommen in Europa. »Stuttgarter leben gesund dank des Wassers«, sagt PETER HALLER. Im Jahr 2002 gründete er gemeinsam mit HERBERT RAU die Stiftung *Stuttgarter Brünnele*, die sich um den Erhalt, die Wiederinstandsetzung und die Restaurierung von Brunnen in Stuttgart kümmert. Als das freiwillige Engagement der Stiftung begann, befanden sich viele Brunnen in Stuttgart in sehr schlechtem Zustand. Einige waren verrottet und verwahrlost. Sie liefen nicht und wurden für den Papierabfall verwendet. Figuren waren verfallen oder zerstört. Manch ein Brunnen stand in einem regelrechten Schmutzedeck. Es gab niemanden, der sich um sie kümmerte, bis Haller beschloss, das Ganze in die Hand zu nehmen. Seitdem hat die Stiftung schon zahlreiche Brunnen der Landeshauptstadt, die im Laufe der Zeit in Vergessenheit geraten waren, wieder als Teil der Stadtkultur etabliert und zurück ins Bewusstsein der Menschen gebracht.

Der Platz, auf dem sich der Tierschutzbrunnen in Stuttgart-Vaihingen befindet, galt im Stadtteil als Schandfleck. Heute ist die Figur eines Mädchens, das liebevoll eine Katze umarmt, von der Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt Stuttgart aus Bronze neu angefertigt worden. Das *Kreihlplätzle* ist nun zu einem Ort des Verweilens geworden, zu dem zwei von Haller und Rau gespendete Bänke zusätzlich einladen. Teilweise werden die Brunnen von der Stiftung, die für die nötigen Kosten meist selbst aufkommt, historisch getreu restauriert, manchmal auch selbst entworfen. Der *Sternenbrunnen* auf der Uhländshöhe, nahe der Sternwarte, der von Unkraut bewachsen und weithin vergessen seinem Schicksal überlassen worden war, ist durch die Stiftung und das Tiefbauamt umfangreich zu einer Trinkwasseranlage saniert worden. Bronzefiguren von Daniela Einsdorf, die an das Märchen Sterntaler erin-

nern, charakterisieren das neue Brunnenidyll, das 2013 wieder eingeweiht wurde.

Ein Brunnen, auf den Haller und Rau besonders stolz sind, ist der *Galatea-Brunnen* am Eugensplatz. Ursprünglich von Königin Olga gestiftet, erstrahlt die Figur der Galatea heute wieder zusammen mit dem plätschernden Wasser, das über die Kaskaden läuft. Die Liste der restaurierten Brunnen ließe sich lange fortsetzen. Da ist der *Schwendenbrunnen* in Heumaden, der bescheidene *Merkurbrunnen* in der Eberhardstraße, der das ganze Jahr über leise vor sich hin plätschert und zum Logo der Stiftung geworden ist, der *Gute-Hirte-Brunnen* in Stuttgart-Nord bei der Martinskirche oder der *Kaffeewasserbrunnen* auf der Hermann-Lenz-Höhe am Killesberg, dessen vom japanischen Studenten Shinroku Shimokawa entworfene Gestaltung an jene Menschen erinnert, die früher an diesem Brunnen Kaffeewasser holten. 2008 wurde der *Paulinen-Brunnen* mit der Figurengruppe *Mutterliebe* wieder eingeweiht, die auch in New York, Weimar und im tschechischen Zwittau steht.

Haller und Rau sind gleichermaßen stolz und froh, dass es seit diesem Jahr gelungen ist, Trinkwasserbrunnen als solche in Stuttgart zu kennzeichnen. Es ist ihnen ein Anliegen, viele weitere Trinkwasserbrunnen für die Stadt zu ermöglichen. »Jeder, der das Zeug und die Möglichkeit hat, sollte mindestens in einer Phase seines Lebens etwas Gutes für andere tun«, sagt Peter Haller, der 2012 die Ehrenplakette der Stadt Stuttgart für sein Engagement erhielt. Trotz der vielen Arbeit als Industrievertreter mit eigener Firma, scheute er sich auch schon vor der Stiftungsgründung nicht davor, für andere da zu sein. Statt Kreuzfahrten und fernen Luxusreisen bevorzugen Peter Haller und Herbert Rau heute die Stiftungsarbeit, die zu einem Teil ihres Lebens geworden ist. ■



Kontakt

Stiftung *Stuttgarter Brünnele*

Telefon: 07 11|73 20 30

E-Mail: info@stiftung-stuttgarter-bruennele.de

Internet: www.stiftung-stuttgarter-bruennele.de

Brunnen als Lebenselixier

Damit Stuttgarter Brünnele fließen und plätschern können.

von Susanne Lung

Die Stiftung *Stuttgarter Brünnele* kümmert sich um den Erhalt und die Restaurierung von Brunnenbauten in Stuttgart.

Der *Tierschutzbrunnen* in Stuttgart-Vaihingen ist einer von zahlreichen Brunnen, die Peter Haller und Herbert Rau von der Stiftung *Stuttgarter Brünnele* wieder zum Leben erweckt haben.

